



STADT.LAND.
WANDEL

ARD-THEMENWOCHE 7. BIS 13. NOVEMBER 2021

WO IST DIE ZUKUNFT ZU HAUSE?



themenwoche.ard.de

br.de/ard-themenwoche-presse

MISSION STATEMENT

PROJEKTE UND AKTIONEN ZUR ARD-THEMENWOCHE

STADT LAND WANDEL

Zahlreiche Landstriche in Deutschland sehen sich unterschiedlichsten Herausforderungen gegenüber: Ganze Wirtschaftszweige brechen weg, junge Menschen verlassen die strukturschwache Heimat, der Wohnraum in den Städten wird zum Spekulationsobjekt, der Klimawandel beeinflusst ganze Erwerbszweige und vieles mehr. Dörfer, Städte und Regionen sind gezwungen, umzudenken und neue Wege zu gehen. Unter dem Motto „Stadt.Land.Wandel – Wo ist die Zukunft zu Hause?“ beschäftigt sich die 16. ARD-Themenwoche vom 7. bis 13. November 2021 unter Federführung des Bayerischen Rundfunks intensiv mit der Veränderung der Lebensverhältnisse und möglichen Antworten darauf.

Zu den Themenfeldern gehören etwa die Zukunft der Erwerbsarbeit, Zugang zu Bildungseinrichtungen und zum Gesundheitssystem, bezahlbares Wohnen, Barrierefreiheit und die Akzeptanz von Vielfalt. Auch die Frage nach zukunftsfähigen Mobilitätssystemen und ein gerechter Ausbau der digitalen Infrastruktur werden behandelt. Außerdem gibt es zahlreiche Beispiele, wie sich jede und jeder Einzelne dafür engagieren kann, das Zuhause und die Umgebung lebenswert zu erhalten.

Während der ARD-Themenwoche widmen sich Das Erste, die ARD Mediathek, die Dritten Fernsehprogramme, ARD-alpha, phoenix sowie KiKa und die Hörfunkprogramme der ARD-Landesrundfunkanstalten vergangenen und aktuellen Transformationsprozessen. Sie schauen zurück auf Veränderungen von Lebensräumen, aus denen wir lernen können und beschreiben Herausforderungen, die uns in naher Zukunft treffen werden. Sie suchen nach Antworten auf Fragen, wie beispielsweise die Digitalisierung helfen kann, die Arbeit in Stadt und Land zu verbessern, um dem Ziel gleichwertiger Lebensverhältnisse näher zu kommen.

GRÜßWORT

ZUR ARD-THEMENWOCHE



KLEINE INITIATIVEN, GROßE VISIONEN

Gleichwertige Lebensverhältnisse sind eines der großen Themen unserer Zeit. Wir alle leben in einer Umgebung, die Möglichkeiten eröffnet oder begrenzt. Die ARD-Themenwoche „Stadt.Land.Wandel – Wo ist die Zukunft zu Hause?“ zeigt kleine Initiativen und große Visionen, die unser Land zukunftsfähig machen. Es geht um Vielfalt und Identitäten, um lehrreiche Blicke in die Geschichte und visionäre Zukunftsperspektiven. Das diesjährige Thema ist breit gefasst – und bietet genau deshalb eine echte Chance: Nur mit Blick aufs Ganze lassen sich Perspektiven entwickeln, die dauerhaft Bestand haben können.

Dr. Katja Wildermuth,
Intendantin des Bayerischen Rundfunks



ONLINE-UMFRAGE

PROJEKTE UND AKTIONEN ZUR ARD-THEMENWOCHE

STADT LAND CHANCEN

Im Vorfeld zur ARD-Themenwoche hat der Bayerische Rundfunk als Medienpartner zusammen mit der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech) und dem Center for Responsible Research and Innovation (CeRRI) des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation, IAO, eine Online-Umfrage zur Zukunft in der Stadt und auf dem Land gestartet.

Mit der Umfrage „Stadt.Land.Chancen“ sollte herausgefunden werden, welche Wünsche die Bürgerinnen und Bürger an das zukünftige Leben in urbanen, suburbanen und ländlichen Gebieten haben. Die Ergebnisse werden im Rahmen der ARD-Themenwoche „Stadt.Land.Wandel – Wo ist die Zukunft zu Hause?“ im November 2021 veröffentlicht und erscheinen zeitgleich in Form einer wissenschaftlichen Publikation. Im Rahmen der Umfrage werden zusätzlich auch persönliche Geschichten gesammelt, die ebenfalls in die Berichterstattung der ARD einfließen.

MEHR INFORMATIONEN ONLINE UNTER: stadtlandchancen.de

SOCIAL MEDIA

PROJEKTE UND AKTIONEN ZUR ARD-THEMENWOCHE

STADT LAND FAKT

„Stadt.Land.Fakt“ Auf den Social Media-Kanälen liefert die ARD zur Themenwoche unter anderem Infografiken mit interessanten, unterhaltsamen und spannenden Fakten und Zahlen über das Leben, das Glück und die Gesellschaft in Stadt und Land. Jede dieser Infografiken beleuchtet einen Aspekt der ARD-Themenwoche oder erzählt eine Geschichte über die unterschiedlichen Regionen und Lebensverhältnisse. Kurze Impulse zum Diskutieren oder Nachdenken.

#typischhier Für diese Aktion, die mit der ARD-Themenwoche startet, werden Userinnen und User aufgerufen auf ihrem Account bei Facebook, Twitter oder Instagram etwas zu posten, das typisch ist für ihr eigenes Umfeld. Ein Bild, ein Video oder auch ein kurzer Text über einen Ort, ein Erlebnis, einen Menschen. Etwas Typisches, das einen freut und das Leben lebenswert macht oder vielleicht auch nervt.

#TYPISCHHIER





KOOPERATIONSPARTNER VOLKSHOCHSCHULEN

BUNDESWEITE BILDUNGSANGEBOTE UND INITIATIVEN

KLINGENDE LANDKARTE

Die 900 Volkshochschulen in Deutschland sind offizieller Kooperationspartner und flankieren die ARD-Themenwoche durch Bildungsangebote und Initiativen. Darunter ist auch das **Medienbildungsprojekt „Hörpfade“**, bei dem Bürgerinnen und Bürger den Wandel ihrer Heimat darstellen und dabei mit ARD-Hörfunkprofis zusammenarbeiten, um Audios für eine deutschlandweite „klingende Landkarte“ zu erstellen.

Über eine Auswahl lokaler Initiativen, die die Volkshochschulen gestartet haben, um Menschen vor Ort in diesem Wandel zu begleiten, wird im Rahmen der ARD-Themenwoche berichtet.

MEHR INFORMATIONEN ZU DEM PROJEKT „HÖRPFAD“
ONLINE UNTER: br.de/medienkompetenzprojekte/inhalt/stiftung-zuhoeren/hoerpfade-kooperation-vhs-100.html

VERÖFFENTLICHUNG DER AUDIOS ONLINE UNTER:
klingende-landkarte.de

10 JAHRE AKTION SCHULSTUNDE

INTERAKTIVES LERNEN FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

EIN ANGEBOT FÜR GRUND- SCHULEN

Seit zehn Jahren bietet der rbb mit der „Aktion Schulstunde“ eine preisgekrönte, interaktive Materialsammlung für Grundschülerinnen und Grundschüler. Auf rbb-online.de/schulstunde stehen Filme, Audios, Sachtexte, Arbeitsblätter sowie Projektideen zum Download bereit. Das Unterrichtsmaterial ist ein Angebot an alle Grundschulen, kann aber auch für Homeschooling genutzt werden und richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse.

Neben spannenden Fakten nähern sich die Schülerinnen und Schüler dem Thema „Stadt.Land.Wandel“ mit einem Stadttier-Quiz, Bauernregeln oder Sprichwörtern und einer Landschaftscollage.



DAS KOMPLETTE ANGEBOT ALLER AUSGABEN DER
„AKTION SCHULSTUNDE“ ONLINE UNTER:
rbb-online.de/schulstunde

YOUNG REPORTER

ERZÄHLE DEINE STORY

WAS IST DEIN HAPPY PLACE?

Der Bayerische Rundfunk und der Bayerische Jugendring rufen unter dem Motto „Was ist dein happy place?“ junge Menschen auf dem Land oder in der Stadt dazu auf, ihre Geschichte zu erzählen. Dabei muss ein happy place nicht unbedingt ein Ort sein, es kann sich auch um eine Geschichte rund um einen besonderen Menschen oder ein Tier handeln. Interessant ist, ob dieser happy place das Leben der jungen Menschen an ihrem Wohnort verändert hat, und warum er sie glücklich macht.



Junge Menschen zwischen 14 und 21 Jahren können mit einem kurzen Video, Foto oder Text unter br.de/youngreporter teilnehmen, indem sie ihre Story und die Geschichte schildern, die sich hinter ihrem happy place versteckt. Jeder kann mitmachen, entweder allein oder mit bis zu vier Freunden. Die besten Ideen werden in Zusammenarbeit mit Profis und mit Hilfe eines Storytelling-Seminars vom BR umgesetzt. Alle Genres sind möglich: kurze Clips für Social Media, Magazin-Beiträge, Reportagen, Einspieler, die zu Diskussion und Feedback aufrufen, aber auch Audio-Beiträge und Ergebnisse fürs Netz können entstehen.

Die Ergebnisse kommen auch ins Programm des Bayerischen Rundfunks in Fernsehen, Radio, Online und Social Media. Alle Einreichungen werden außerdem auf der Website des Bayerischen Jugendrings bjr.de veröffentlicht. Die Beiträge werden im Rahmen der ARD-Themenwoche „Stadt.Land.Wandel.“ zu sehen, zu hören und zu klicken sein.

ALLE INFORMATIONEN ZU „YOUNG REPORTER – ERZÄHLE DEINE STORY“ ONLINE UNTER: br.de/medienkompetenzprojekte/inhalt/young-reporter/young-reporter-2021-happy-place-100.html

TV-HIGHLIGHTS

IM ERSTEN

STADT LAND WANDEL

Das Programm im Ersten bietet verschiedene Sichtweisen zum Thema „Stadt.Land.Wandel“, mit Spielfilmen, Dokus und Reportagen. Eine Auswahl der Highlights im TV: Wie Architektur die Bedürfnisse von Wildtieren bei Planung und Bau neuer Häuser mitbedenkt, zeigt die Dokumentation „Erlebnis Erde: WG mit Wildtier – Neues Bauen in der Stadt“. Die Weltspiegel-Reportage „Vision Wüste“ nimmt das Publikum mit nach Israel und ermöglicht so einen Blick in globale Transformationsgeschehen und -debatten. In „Kirche oder Kohle – Wenn die Heimat auf dem Spiel steht“ geht es um die Bewohner der letzten fünf Dörfer, die dem Tagebau im Rheinland weichen sollen, und die gegen den Verlust ihrer Heimat kämpfen, wobei Gotteshäuser eine zunehmend wichtige Rolle spielen.

Die Dokumentation „Sind unsere Dörfer noch zu retten?“ zeichnet anhand journalistisch erfasster Daten die gesamtgesellschaftliche Kontroverse des Stadt-Land-Strukturwandels nach. Daran anschließend zeigt die crossmediale Dokumentation „Zeit für Local Heroes. Politik vor Ort“, die außerdem im Web, in der ARD Mediathek, als Podcast sowie auf Instagram unter [instagram.com/zeit.fuer.local.heroes/](https://www.instagram.com/zeit.fuer.local.heroes/) zu finden ist, das facettenreiche Bild der Politik auf kommunaler Ebene im Spannungsfeld zwischen Stadt und Land.

Für den Mittwochsfilm „12 Tage Sommer“ unternehmen Vater und Sohn einen unvergesslichen Trip in die Natur und erfahren dabei die existenziellen Herausforderungen zweier Städter in den Bergen. Für Freddy und seine Familie wird es in der „Endlich Freitag“-Reihe „Das Leben ist kein Kindergarten – Umzugschaos“ turbulent, als sie raus aus der Komfortzone am Bodensee einen Neuanfang in der Hauptstadt wagen.

Kabarettistisch unterhaltend geht Dieter Nuhr am Donnerstagabend in „Nuhr im Ersten“ dem Thema „Stadt.Land.Wandel“ auf den Grund und am Samstag spielerisch unterhaltend die Show „Frag doch mal die Maus“.

MEHR ZUM PROGRAMM IM ERSTEN UNTER: themenwoche.ard.de

MEHR ZUM FERNSEH-PROGRAMM IN DEN DRITTEN PROGRAMMEN IM PROGRAMMKALENDER UNTER: br.de/ard-themenwoche-presse



MEDIATHEK

JEDERZEIT BEITRÄGE ZUR ARD-THEMENWOCHE ABRUFEN

ARD MEDIATHEK JEDERZEIT 24/7

In vier Wissenschaftsdokumentationen von BR, SWR, MDR und HR, die extra für den Ausspielweg Mediathek konzipiert sind, wird unter dem Titel „Stadt – Land: Wie geht es besser?“ analysiert, welche Probleme es in Stadt und Land gibt und wie man sie lösen könnte. Es geht um Gesundheit, Wohnen, Sicherheit und Landwirtschaft.

Außerdem werden während der ARD-Themenwoche alle Formate, die das Thema „Stadt.Land.Wandel“ aufgreifen, in der ARD Mediathek gebündelt und jederzeit abrufbar dargestellt: Die linearen Formate ebenso wie die Mediathek-Only-Formate. Die ARD Mediathek bietet ab Beginn der Themenwoche einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Perspektiven auf die Veränderung von Stadt und Land: fiktional wie non-fiktional, neue Formate und ARD Retro Clips. Alle mit der Frage: Wo ist die Zukunft zuhause?

ARD MEDIATHEK: ardmediathek.de/themenwoche

HIGHLIGHTS IM HÖRFUNK

DIE ARD-THEMENWOCHE IM RADIO

STADT LAND FAKT

Vom aktuellen Kurzbeitrag bis zum langen Feature: Alle ARD-Hörfunkprogramme greifen das Thema „Stadt.Land.Wandel“ auf. Die Bandbreite reicht vom Erklärstück zu Förderprogrammen des Bundes für deutsche Regionen bis hin zur Reportage über den Wohntrend „Tiny Houses“ und die Auswirkungen auf dörfliche und städtische Lebensgemeinschaften. Einen Blick in die Zukunft wirft „Der tagesschau Zukunfts-Podcast – mal angenommen“. Mal angenommen, gleichwertige Lebensverhältnisse wären zumindest in einem Bereich – z.B. der Digitalisierung – schon gegeben, wie sähe unser Land dann aus?

Aus aller Welt berichten die Korrespondentinnen und Korrespondenten der ARD für die Hörfunk-Programme von gelungenen Projekten mit dem Ziel, gleichwertige Lebensverhältnisse im jeweiligen Land zu fördern.



MEHR ZUM HÖRFUNK-PROGRAMM IM PROGRAMM-
KALENDER UNTER: br.de/ard-themenwoche-presse

PRESSEKONTAKT

Bayerischer Rundfunk

Pressestelle

Markus Huber: Telefon + 49 89 5900 10560

Anna Martin: Telefon +49 89 5900 10551

Karen Zoller: Telefon +49 89 5900 94554

presse.themenwoche@br.de

Fotos finden Sie unter: ard-foto.de

Twitter: twitter.com/ARD_Presse

ARD-Newsletter abonnieren: ard.de/presse

Presseagentur

Just Publicity GmbH (Print-/Hörfunk und TV-Medien)

Regine Baschny, Sabine Palme, Jana Wegscheider

Telefon +49 89 202082-60

info@just-publicity.com

Just Publicity Online GmbH (Online-Medien)

Nina Schattkowsky, Yevgeniy Armazov

Telefon +49 30 120874850

info@just-publicity-online.com

Grafische Umsetzung:

BR/Marketing/Corporate Design

Wir sind deins. **ARD** 

BR HR MDR NDR Radio Bremen RBB SR SWR WDR Das Erste